



Sammlung Theaterzettel

Die Schule von Uznach oder Neue Sachlichkeit

Schede, Wolfgang Martin

1926-10-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 46

Dienstag, den 19. Oktober 1926

Miete E Nr. 8

Die Schule von Uznach

oder

Neue Sachlichkeit

Auffspiel in 4 Aufzügen von Carl Sternheim

Inszenierung:

Heinz Dietrich Kenter

Tänzerische Assistentz:

Wolfgang M. Schebe

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme:

Thea Sternheim

Dekorative und technische Einrichtung:

Walther Urub

Personen:

Dr. Siebenstern, Leiter der Schule
von Uznach

Ewald Schindler

Klaus Siebenstern, sein Sohn

Hanns Barthel

Heinrich Andresen, Lehrer an
der Schule von Uznach

Willy Birgel

Franz von Klett

Karl Haubenreißer

Mary Wigdor, Lehrerin an der
Schule von Uznach

Else von Seemen

Thylla Vandenberg

Karola Behrens

Bane von Peschel

Schüler-

Lotte Schwarzkopf

Maud Panhorst

rinnen von

Hildegard Gretke

Sonja Ramm

Uznach

Lydia Busch

Mathilde Enterlein

Anneliese Born

Spielwart: Jacob Klingsfuß

Ausführung der Kostüme: Die Firmen Fischer-Miegel
und Engelhorn u. Sturm

Kraut: Gussa Heiten

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Kleine Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

30 Pfg.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“

Jede Woche neues Heft

30 Pfg.